

Verhandlungsschrift

über die konstituierende Sitzung des Gemeinderates am 04. November 2015

Tagungsort: Gemeinde St. Pantaleon.

Anwesend:

1. Bürgermeister	DAVID Valentin
2. Vizebürgermeisterin	RUSCH Anneliese
3. Gemeindevorstand	MESSNER Hans-Georg
4. „	SCHNEIDER Wolfgang
5. „	TISCH Franz
6. „	SCHMIDLECHNER Josef
7. „	EBERHERR Johann *
8. Gemeinderat	PABINGER Manfred
9. „	NEIßL Georg
10. „	WOHLAND Rudolf
11. „	GRUBER Thomas
12. „	PFÄFFINGER Agnes
13. „	GRUBER Harald
14. „	VEICHTLBAUER Karin
15. „	EBERHERR Paula
16. „	DIVOS Hannes
17. „	HALLER Manfred
18. „	TKAUZ Hans Robert
19. „	ERTL Petra
20. „	MAGES Günter
21. „	MAGES Philipp
22. „	SCHRAM Manuel
23. „	JOHAM Friedrich
24. „	NEUHOLD Isabella
25. „	ÖTZLINGER Christian
26. Ersatzmann/-frau	PABINGER Helga
	LOBENTANZ Christoph
	BRANDSTÄTTER Christian
	ROHRMOSER Markus
	LACKNER Wolfgang
	Ing. POHL Walter
	KINZL Waltraud
	FRÖHLICH-BACHMAIER Sylvia
	NIEDERMÜLLER Wolfgang
	STROHMEIER Manfred
	HUBER Michaela
	TISCHLER Andreas
	MITTERBAUER Josef
	GABOR Josef
	MAGES Gabriele
	DANZER Sigrid
	SCHMIEDLECHNER Andreas
	JUNGBAUER Michael

Entschuldigt fehlten:

GR NEUHAUSER Josef
GR FELBER Jakob
GR TISCH Fabian
GR HÖFER Gregor
GR GNEIST Daniela
GR SEIWERTH Jennifer
GR Dr. BINDER Helmut
GR EIDENHAMMER Barbara

*

Herr GV Eberherr Johann hat der Gemeinde ein Email geschickt, dass er später zur Sitzung kommen wird bis dahin war er nicht entschuldigt.

Herr GV Eberherr ist um 19.55 Uhr zur Sitzung erschienen.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.10 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
(Mindestanwesenheit bis zum Abschluss der Angelobung 3/4 - § 20 Abs. 2)
2. Gelöbnis des Bürgermeisters in die Hand des Bezirkshauptmannes oder seines Vertreters
3. Angelobung der neu gewählten Gemeinderatsmitglieder und anwesender Ersatzmitglieder durch den Bürgermeister
4. Berechnung und Feststellung der Mandate im Gemeindevorstand durch den Vorsitzenden (§ 20 Abs. 5)
5. Wahl der übrigen Mitglieder des Gemeindevorstandes (§ 20 Abs. 7 Z.1 i.V.m. § 26)
6. Angelobung der Gemeindevorstandsmitglieder durch den Bürgermeister (§ 24 Abs. 4)
7. Beschlussfassung über die Anzahl der Vizebürgermeister und Wahl der Vizebürgermeister gem. (§ 20 Abs. 7 Zif. 2 i.V.m. § 27)
8. Angelobung des Vizebürgermeisters/der Vizebürgermeister durch den Bezirkshauptmann oder seinen Vertreter. (§ 24 Abs. 4)
9. Wahl der Mitglieder und Ersatzmitglieder des Prüfungsausschuss:
Zusammensetzung nach § 91a bzw. allf. Abänderung der Anzahl
Festlegung, welcher Partei Obmann- bzw. ObmannStv.-Stelle zusteht (§ 91a Abs. 3)
Wahl des Obmannes, Obmannstellvertreters, Mitglieder und Ersatzmitglieder des Prüfungsausschusses
10. Ausschüsse: Festlegung der Aufgabenbereiche (§ 18 b)
(Allf. abweichende Anzahl der Mitglieder von § 33 Abs.2)
Aufteilung der Obmann- und Obmann-Stv.-Stellen nach dem Stärkeverhältnis der Parteien
11. Wahl der Mitglieder, Ersatzmitglieder, des Obmannes und Obmann Stellvertreters des Ausschusses für Bau- und Straßenbauangelegenheiten
12. Wahl der Mitglieder, Ersatzmitglieder, des Obmannes und Obmann Stellvertreters des Ausschusses für Schul-, Kindergarten
13. Wahl der Mitglieder, Ersatzmitglieder, des Obmannes und Obmann Stellvertreters des Ausschusses für örtliche Umweltfragen und Ortsbildgestaltung

14. Wahl der Mitglieder, Ersatzmitglieder, des Obmann und Obmann Stellvertreter des Ausschusses für örtliche Raumplanung und Wirtschaftsangelegenheiten
15. Wahl der Mitglieder, Ersatzmitglieder, des Obmann und Obmann Stellvertreter des Ausschusses für Kultur- und Sportangelegenheiten
16. Wahl der Mitglieder, Ersatzmitglieder, des Obmann und Obmann Stellvertreter des Ausschusses für Jugend-, Familien-, Senioren- und Integration
17. Wahl Vertreter und Ersatz in den Gemeindegewerkschaftsausschuss
18. Wahl Vertreter und Ersatz in den Sanitätsgemeindeverband
19. Wahl Vertreter und Ersatz in den örtlichen Jagdausschuss
20. Wahl Vertreter und Ersatz in die Verbandsversammlung des Sozialhilfeverbandes Braunau am Inn
21. Wahl Vertreter und Ersatz in die Verbandsversammlung des Bezirksabfallverbandes
22. Wahl der Vertreter in die Organe des RHV Salzach Mitte
23. Wahl der Vertreter in die Organe des RHV Pladenbach
24. Wahl der Vertreter für die Inn-Euregio
25. Wahl der Vertreter in die Region Oberinnviertler Leader Mattigtal
26. Wahl des Vertreters und Stellvertreters des Wegeerhaltungsverbandes Alpenvorland
27. Entsendung eines Mitgliedes in die Kommission gem. § 50 Abs. 2 Z. 4 Oö. Gemeindebediensteten-Schutzgesetz
28. Entsendung von Dienstgebervertretern in den Personalbeirat
29. Bestellung von Dienstnehmervertretern in den Personalbeirat (§ 14 Abs. 7 GDG:
30. Bestellung
 - Sicherheitsvertrauensperson
 - Gemeindegewerkschaftsreferenten
 - Zivilschutzbeauftragter
 - Gemeindegewerkschaftsreferent
31. Bekanntgabe der Fraktionsobmänner der Gemeinderatsfraktionen
32. Allfälliges

Bürgermeister – Begrüßt Bezirkshauptmann Dr. Georg Wojak und die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates.

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit **(Mindestanwesenheit bis zum Abschluss der Angelobung 3/4 - § 20 Abs. 2)**

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die konstituierende Sitzung. Er stellt fest, dass

- die Sitzung von ihm nach § 20 Abs. 1 O.Ö. GemO 1990 unter Hinweis auf die Rechtsfolgen nach § 23 Abs. 1, Z. 5 O.Ö. GemO 1990 einberufen wurde.
- die Verständigung gemäß den vorliegenden Zustellnachweisen an alle Mitglieder des neuen Gemeinderates am 22. Oktober 2015 unter Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist und die Abhaltung der Sitzung durch Anschlag an der Amtstafel am 22. Oktober 2015 öffentlich kundgemacht wurde.

- die Beschlussfähigkeit gegeben ist und dass ein Gemeinderatsmitglied gemäß § 23 Abs. 1 Z. 4 und 5 O.Ö. GemO 1990 seines Mandates verlustig wird, wenn es die Angelobung nicht in der vorgeschriebenen Weise leistet oder wenn es zur konstituierenden Sitzung des Gemeinderates nicht erscheint oder sich aus dieser vor Beendigung der Angelobung entfernt, ohne seine Abwesenheit oder seine Entfernung durch einen triftigen Grund rechtfertigen zu können.

2. Gelöbnis des Bürgermeisters in die Hand des Bezirkshauptmannes oder seines Vertreters

Bürgermeister – bedankt sich bei BH Wojak für die Durchführung der Angelobung.
 BH Wojak – Es ist ein großer Vertrauensbeweis, wie der Bürgermeister gewählt wurde. Man wählt sich keine Schaumschläger in den Gemeinderat sondern Persönlichkeiten in den Gemeinderat – sie haben das Vertrauen der Pontigoner gewonnen – dazu herzlichen Glückwunsch. Es sollte Offenheit und Aufrichtigkeit herrschen und das gemeinsame vor das trennende stellen. Erklärt die Situation in Hochburg und warum er den Zeitplan nicht ganz einholen konnte.

Der direkt gewählte Bürgermeister legt nach § 20 Abs. 3 O.Ö. GemO in die Hand des Bezirkshauptmannes Dr. Georg Wojak das Gelöbnis ab.

„Ich gelobe, die Bundesverfassung und die Landesverfassung, sowie alle übrigen Gesetze und alle Verordnungen der Republik Österreich und des Landes Oberösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde St. Pantaleon nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.

.....
 David Valentin
 Bürgermeister

3. Angelobung der neu gewählten Gemeinderatsmitglieder und anwesender Ersatzmitglieder durch den Bürgermeister

Nachdem alle anwesenden Mitglieder und Ersatzmitglieder des Gemeinderates dem Ersuchen des Bürgermeisters, sich von den Plätzen zu erheben, Folge geleistet haben, spricht er die Gelöbnisformel.

„Ich gelobe, die Bundesverfassung und die Landesverfassung, sowie alle übrigen Gesetze und alle Verordnungen der Republik Österreich und des Landes Oberösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde St. Pantaleon nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

Alle anwesenden Mitglieder und Ersatzmitglieder des Gemeinderates legen nun mit den Worten „Ich gelobe“ das Gelöbnis nach § 20 Abs. 4 O.Ö. GemO 1990 ab.

4. Berechnung und Feststellung der Mandate im Gemeindevorstand durch den Vorsitzenden (§ 20 Abs. 5)

Vom Vorsitzenden wird festgehalten, dass die Gesamtanzahl der Vorstandsmitglieder in unserer Gemeinde entsprechend den Bestimmungen der O.Ö. GemO 1990 sieben beträgt.

Die Zusammensetzung des Gemeindevorstandes wird wie folgt berechnet –

Parteibez.	GV-Mandat ÖVP	GV-Mandat SPÖ	GV-Mandat FPÖ	GV-Mandat OGL
Mandate im GR	11 (1)	6 (2)	4 (4)	4 (5)
Davon ½	5 ½ (3)	3 (7)	2	2
Davon 1/3	3 2/3 (6)	2	1	1
Gesamt	3 Mandate	2 Mandate	1 Mandat	1 Mandat

Die Berechnung ergibt, dass sich der Gemeindevorstand folgendermaßen zusammensetzt –

ÖVP 3 Mandate
SPÖ 2 Mandate
FPÖ 1 Mandat
OGL 1 Mandat

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass auf die

ÖVP 3 Mandate

SPÖ 2 Mandate

FPÖ 1 Mandat und auf die

OGL 1 Mandat im Gemeindevorstand entfallen.

5. Wahl der übrigen Mitglieder des Gemeindevorstandes (§ 20 Abs. 7 Z.1 i.V.m. § 26)

Die übrigen Mitglieder des Gemeindevorstandes sind aus dem Kreis der Mitglieder des Gemeinderates zu wählen. Gehört der Bürgermeister einer Fraktion an, die Anspruch auf Vertretung im Gemeindevorstand hat, ist er auf die Liste seiner Fraktion anzurechnen.

Der Bürgermeister stellt fest, dass entsprechend § 29 O.Ö. GemO 1990 folgende gültige Wahlvorschläge eingebracht wurden –

von der ÖVP-Fraktion lautend auf

Rusch Anneliese und Messner Hans-Georg

von der SPÖ-Fraktion lautend auf

Schneider Wolfgang und Tisch Franz

von der FPÖ-Fraktion lautend auf

Schmidlechner Josef

von der OGL-Fraktion lautend auf

Eberherr Johann.

Die Wahl der übrigen Mitglieder des Gemeindevorstandes sind je in einem Wahlgang von den Gemeinderatsmitgliedern jener Fraktion, die den Wahlvorschlag erstattet hat zu wählen. Für die Wahlen, bei denen jeweils nur ein Teil der Mitglieder des Gemeinderates (Fraktion) wahlberechtigt ist, ist die Anwesenheit von jeweils zwei Drittel der dabei Wahlberechtigten erforderlich (§ 29 Abs. 2 O.Ö. GemO 1990). Weiters ist bei diesen Wahlen die absolute Stimmenmehrheit der anwesenden Wahlberechtigten erforderlich.

Nach § 52 O.Ö. GemO 1990 sind Wahlen stets geheim mit Stimmzettel durchzuführen, es sei denn, dass der Gemeinderat einstimmig eine andere Art der Stimmabgabe beschließt. Die Beschlussfassung über eine andere Art der Stimmabgabe obliegt auch bezüglich der Fraktionswahl dem gesamten Gemeinderat. Daher hier Abstimmung durch den gesamten Gemeinderat.

Der Bürgermeister stellt den Antrag die folgenden Wahlhandlungen in offener Abstimmung durch Erheben der Hand durchzuführen.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand einstimmig von allen anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates angenommen.

Wahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes – Wahlvorschlag ÖVP-Fraktion -

Der Bürgermeister stellt den Antrag entsprechend dem vorliegenden Wahlvorschlag der ÖVP-Fraktion die Mitglieder des Gemeinderates **Rusch Anneliese und Messner Hans-Georg** in den Gemeindevorstand zu wählen. Der Antrag wird von den stimmberechtigten Mitgliedern der ÖVP-Fraktion durch Erheben der Hand einstimmig angenommen.

Wahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes – Wahlvorschlag SPÖ-Fraktion -

Der Bürgermeister stellt den Antrag entsprechend dem vorliegenden Wahlvorschlag der SPÖ-Fraktion die Mitglieder des Gemeinderates **Schneider Wolfgang und Tisch Franz** in den Gemeindevorstand zu wählen. Der Antrag wird von den stimmberechtigten Mitgliedern der SPÖ-Fraktion durch Erheben der Hand einstimmig angenommen.

Wahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes – Wahlvorschlag FPÖ - Fraktion -

Der Bürgermeister stellt den Antrag entsprechend dem vorliegenden Wahlvorschlag der FPÖ-Fraktion das Mitglied des Gemeinderates **Schmidlechner Josef** in den Gemeindevorstand zu wählen. Der Antrag wird von den stimmberechtigten Mitgliedern der FPÖ-Fraktion durch Erheben der Hand einstimmig angenommen.

Wahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes – Wahlvorschlag OGL - Fraktion -

Der Bürgermeister stellt den Antrag entsprechend dem vorliegenden Wahlvorschlag der OGL-Fraktion das Mitglied des Gemeinderates **EBERHERR Johann** in den Gemeindevorstand zu wählen. Der Antrag wird von den stimmberechtigten Mitgliedern der OGL-Fraktion durch Erheben der Hand einstimmig angenommen.

6. Angelobung der Gemeindevorstandsmitglieder durch den Bürgermeister (§ 24 Abs. 4)

Die gewählten Gemeindevorstandsmitglieder legen nun vor Antritt ihres Amtes in die Hand des Bürgermeisters mit den Worten „Ich gelobe“ das Gelöbnis nach § 20 Abs. 4 O.Ö. GemO ab.

GV RUSCH Anneliese

GV MESSNER Hans-Georg

GV SCHNEIDER Wolfgang

GV TISCH Franz

GV SCHMIDLECHNER Josef

GV Eberherr Hans zum Zeitpunkt der Angelobung noch nicht anwesend

7. Beschlussfassung über die Anzahl der Vizebürgermeister und Wahl der Vizebürgermeister gem. (§ 20 Abs. 7 Zif. 2 i.V.m. § 27)

Die Vizebürgermeister sind aus dem Kreis der übrigen Gemeindevorstandsmitglieder auf Grund von Wahlvorschlägen zu wählen, die jeweils von den Fraktionen einzubringen sind, deren Gemeinderatsmitglieder im Sinne der Bestimmungen des Abs. 2 und 5 zur Wahl der betreffenden Vizebürgermeister berufen sind. Ist nur ein Vizebürgermeister zu wählen, so ist er von den Gemeinderatsmitgliedern der stärksten im Gemeinderat vertretene Fraktion zu wählen.

Es liegt ein gültiger Wahlvorschlag der ÖVP-Fraktion betreffend den Vizebürgermeister vor.

Festsetzung der Anzahl der Vizebürgermeister -

Bürgermeister – Es liegt kein Antrag auf einen zweiten Vizebürgermeister vor.

GV Schneider – Es liegt kein schriftlicher Antrag vor.

GV Schneider – Erkundigt sich, ob es möglich ist, mündlich einen Antrag auf einen zweiten Vizebgm einzubringen oder muss der schriftlich sein?

BH Wojak – Der Antrag ist schriftlich vorzulegen vor der Sitzung.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, darüber in offener Abstimmung abzustimmen. Der Antrag wird in offener Abstimmung einstimmig angenommen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Anzahl der Vizebürgermeister mit 1 festzulegen. Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand mit den Gegenstimmen der SPÖ Fraktion, sowie Hr. Mages jun., Hr. Mages sen., Hr. Schram, und der Stimmenthaltung von GV Schmidlechner mehrheitlich angenommen.

Wahl des Vizebürgermeisters -

Dem Vorsitzenden wurde von der ÖVP-Fraktion ein gültiger Wahlvorschlag für die Wahl des Vizebürgermeisters überreicht, der auf Frau

RUSCH Anneliese

lautet.

Der Bürgermeister stellt den Antrag die folgende Wahlhandlung in offener Abstimmung durch Erheben der Hand durchzuführen.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand einstimmig von allen anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates angenommen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag entsprechend den vorliegenden Wahlvorschlag der ÖVP-Fraktion Frau **GV RUSCH Anneliese** zur Vizebürgermeisterin der Gemeinde St. Pantaleon zu wählen.

Der Antrag wird in offener Abstimmung von allen Anwesenden und stimmberechtigten Mitgliedern der ÖVP-Fraktion durch Erheben der Hand einstimmig angenommen.

8. Angelobung des Vizebürgermeisters/der Vizebürgermeister durch den Bezirkshauptmann oder seinen Vertreter. (§ 24 Abs. 4)

Die neu gewählte Vizebürgermeisterin legt zuerst in die Hand des Bürgermeisters und dann in die Hand des Bezirkshauptmannes Dr. Georg Wojak das Gelöbnis gemäß § 20 Abs. 4 O.Ö. GemO 1990 ab.

Vizebürgermeister RUSCH Anneliese

.....

Der Bezirkshauptmann verlässt nach Angelobung der Vizebürgermeisterin das Sitzungszimmer.

9. Wahl der Mitglieder und Ersatzmitglieder des Prüfungsausschuss:

Zusammensetzung nach § 91a bzw. allf. Abänderung der Anzahl

Festlegung, welcher Partei Obmann- bzw. ObmannStv.-Stelle zusteht (§ 91a Abs. 3)

Wahl des Obmannes, Obmannstellvertreters, Mitglieder und Ersatzmitglieder des Prüfungsausschusses

Bürgermeister - Im Prüfungsausschuss soll jede Fraktion des Gemeinderates mit zwei Mitgliedern und zwei Ersatzmitgliedern vertreten sein.

Der Bürgermeister stellt den Antrag den Prüfungsausschuss mit je zwei Mitgliedern einer im Gemeinderat vertretenen Fraktion zu besetzen.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand einstimmig angenommen.
GV Schneider – In den Vorbesprechungen war die Rede dass der Obmann entweder von der SPÖ oder OGL wird.

Bürgermeister – Der Vorschlag lautet jetzt auf OGL und SPÖ den Stellvertreter.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, dass die Obmann-Stelle des Prüfungsausschuss durch ein Mitglied der OGL-Fraktion und die Funktion des Obmann-Stellvertreters des Prüfungsausschusses durch ein Mitglied der SPÖ-Fraktion besetzt wird.

Der Antrag wird in offener Abstimmung mit den Gegenstimmen der SPÖ Fraktion angenommen.

d) Wahl der Mitglieder und Ersatzmitglieder des Prüfungsausschusses

Der Bürgermeister stellt den Antrag die folgenden Wahlen in offener Abstimmung durchzuführen.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von den anwesenden und stimmberechtigten Mitgliedern des Gemeinderates einstimmig angenommen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag die im Wahlvorschlag der SPÖ-Fraktion angeführten Mitglieder des Gemeinderates zu Mitgliedern und Ersatzmitgliedern des Prüfungsausschusses zu wählen.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von jenen Mitgliedern, die der vorschlagsberechtigten Fraktion angehören einstimmig angenommen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag die im Wahlvorschlag der ÖVP-Fraktion angeführten Mitglieder des Gemeinderates zu Mitgliedern und Ersatzmitgliedern des Prüfungsausschusses zu wählen.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von jenen Mitgliedern, die der vorschlagsberechtigten Fraktion angehören einstimmig angenommen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag die im Wahlvorschlag der FPÖ-Fraktion angeführten Mitglieder des Gemeinderates zu Mitgliedern und Ersatzmitgliedern des Prüfungsausschusses zu wählen.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von jenen Mitgliedern, die der vorschlagsberechtigten Fraktion angehören einstimmig angenommen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag die im Wahlvorschlag der OGL-Fraktion angeführten Mitglieder des Gemeinderates zu Mitgliedern und Ersatzmitgliedern des Prüfungsausschusses zu wählen.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von jenen Mitgliedern, die der vorschlagsberechtigten Fraktion angehören einstimmig angenommen.

Wahlvorschlag der ÖVP – Fraktion –

Mitglieder – GR WOHLAND Rudolf, GR POHL Walter

Ersatzmitglieder – GR PFAFFINGER Agnes, GR VEICHTLBAUER Karin

Wahlvorschlag der SPÖ – Fraktion –

Mitglieder – GR SEIWERTH Jennifer

Ersatzmitglieder – GR HÖFER Gregor, GR HUBER Michaela, GR JAIDL Karin

Wahlvorschlag der FPÖ – Fraktion –

Mitglieder – GR SCHRAM Manuel

Ersatzmitglieder – GR MAGES Günter

Wahlvorschlag der OGL – Fraktion –
Mitglieder – GR Ing. WALTL Josef
Ersatzmitglieder – GR Schmidlechner Andreas, GR Dr. BINER Helmut

- **Bürgermeister - e) Wahl der Obfrau/des Obmannes und der Stellvertreterin/des Stellvertreters für den Prüfungsausschuss**

Bürgermeister – Wie beschlossen wird der Obmann des Prüfungsausschusses durch ein Mitglied der OGL-Fraktion und der Obmann-Stellvertreter durch ein Mitglied der SPÖ-Fraktion besetzt.

Folgende Wahlvorschläge liegen vor –

OGL – Fraktion – Obmann GR JOHAM Friedrich
SPÖ – Fraktion – Obmann-Stellvertreter GR DIVOS Hannes

Der Bürgermeister stellt den Antrag die folgenden Wahlen in offener Abstimmung durchzuführen.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von den anwesenden und stimmberechtigten Mitgliedern des Gemeinderates einstimmig angenommen.

10. Ausschüsse: Festlegung der Aufgabenbereiche (§ 18 b)
(Allf. abweichende Anzahl der Mitglieder von § 33 Abs.2)
Aufteilung der Obmann- und Obmann-Stv.-Stellen nach dem Stärkeverhältnis der Parteien

Bürgermeister – verliest den neuen Wahlvorschlag.

Ausschuss für Bau-, und Straßenangelegenheiten

Vorschlag lautet - **Obmann OGL-Fraktion, Obmann-Stellvertreter ÖVP-Fraktion**

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Zustimmung zu diesem Besetzungsvorschlag.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand einstimmig angenommen.

Ausschuss für Schul-, und Kindergartenangelegenheiten

Vorschlag lautet - **Obfrau ÖVP-Fraktion, Obfrau-Stellvertreterin SPÖ-Fraktion**

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Zustimmung zu diesem Besetzungsvorschlag.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand einstimmig angenommen.

Ausschuss für Jugend-, Familie-, Senioren- und Integrationsangelegenheiten

Vorschlag lautet - **Obmann SPÖ-Fraktion, Obfrau-Stellvertreterin ÖVP-Fraktion**

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Zustimmung zu diesem Besetzungsvorschlag.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand einstimmig angenommen.

Ausschuss für Kultur-, und Sportangelegenheiten

Vorschlag lautet - **Obmann SPÖ-Fraktion, Obmann-Stellvertreter FPÖ-Fraktion**

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Zustimmung zu diesem Besetzungsvorschlag.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand einstimmig angenommen.

Ausschuss für örtliche Umweltfragen und Ortsbildgestaltung

Vorschlag lautet - **Obmann FPÖ-Fraktion, Obmann-Stellvertreter SPÖ-Fraktion**

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Zustimmung zu diesem Besetzungsvorschlag.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand einstimmig angenommen.

Ausschuss für örtliche Raumplanung und Wirtschaftsangelegenheiten

Vorschlag lautet - **Obmann ÖVP-Fraktion, Obmann-Stellvertreter OGL-Fraktion**

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Zustimmung zu diesem Besetzungsvorschlag.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand einstimmig angenommen.

Bürgermeister – Die Wahlvorschläge wurden von den Fraktionen abgegeben und werden vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht. Dadurch ergibt sich ein Ergebnis nach dem D'hontschen Wahlverfahren.

Der Bürgermeister stellt den Antrag die folgenden Wahlen in offener Abstimmung durchzuführen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Obmann- und Obmannstellvertreter nach der oben vorgetragenen Form vorzutragen.

GV Schneider – Ersucht um einzelne Abstimmung.

Bürgermeister –

Bau- und Straßenausschuss –

Obmannschaft OGL / Stellvertreter ÖVP Fraktion.

Der Antrag wird in offener Abstimmung mit den Gegenstimmen der SPÖ und FPÖ Fraktion mehrheitlich angenommen.

Jugend, Familie, Senioren

Obmannschaft SPÖ / Stellvertreter ÖVP Fraktion

Der Antrag wird in offener Abstimmung einstimmig angenommen.

Umweltfragen und Ortsbildgestaltung

Obmannschaft – FPÖ / Stellvertreter SPÖ Fraktion

Der Antrag wird in offener Abstimmung mit den Gegenstimmen der SPÖ mehrheitlich angenommen.

Planungsausschuss

Obmannschaft – ÖVP / Stellvertreter OGL Fraktion

Der Antrag wird in offener Abstimmung mit den Gegenstimmen der SPÖ mehrheitlich angenommen.

Kultur- und Sport

Obmannschaft – SPÖ / Stellvertreter FPÖ Fraktion

Der Antrag wird in offener Abstimmung einstimmig angenommen.

Schule- Kindergarten

Obmannschaft – ÖVP / Stellvertreter SPÖ Fraktion

Der Antrag wird in offener Abstimmung einstimmig angenommen.

11. Wahl der Mitglieder, Ersatzmitglieder, des Obmannes und Obmann Stellvertreters des Ausschusses für Bau- und Straßenbauangelegenheiten

Bürgermeister – Der Wahlvorschlag wird vollinhaltlich vorgetragen.

Obmann: **GV EBERHERR Johann**
Obmannstellvertreter: **GV MESSNER Hans-Georg**

SPÖ-Fraktion -

Mitglieder – GV TISCH Franz, GR TISCH Fabian
Ersatzmitglieder – GR STROHMEIER Manfred, GR HUBER Michaela, GR HÖFER Gregor

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Zustimmung zu diesem Wahlvorschlag.
Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von den anwesenden und stimmberechtigten Mitgliedern der SPÖ-Fraktion einstimmig angenommen.

ÖVP-Fraktion -

Mitglieder – GR NEIßL Georg, GR BRANDSTÄTTER Christian
Ersatzmitglieder – GR PABINGER Manfred, GR POHL Walter, GR NIEDERMÜLLER Wolfgang

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Zustimmung zu diesem Wahlvorschlag.
Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von den anwesenden und stimmberechtigten Mitgliedern der ÖVP-Fraktion einstimmig angenommen.

FPÖ-Fraktion -

Mitglieder – GV SCHMIDLECHNER Josef
Ersatzmitglieder – GR MAGES Günter

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Zustimmung zu diesem Wahlvorschlag.
Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von den anwesenden und stimmberechtigten Mitgliedern der FPÖ-Fraktion einstimmig angenommen.

OGL-Fraktion -

Mitglieder –
Ersatzmitglieder – GR SCHMIDLECHNER Andreas

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Zustimmung zu diesem Wahlvorschlag.
Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von den anwesenden und stimmberechtigten Mitgliedern der OGL-Fraktion einstimmig angenommen.

12. Wahl der Mitglieder, Ersatzmitglieder, des Obmannes und Obmann Stellvertreters des Ausschusses für Schul-, Kindergarten

Obfrau: **Vizebgm. RUSCH Anneliese**
Obfraustellvertreterin: **GR HUBER Michaela**

SPÖ-Fraktion -

Mitglieder – GR ERTL Petra
Ersatzmitglieder – GR GNEIST Daniela, GR SEIWERTH Jennifer, GR JAIDL Karin

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Zustimmung zu diesem Wahlvorschlag.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von den anwesenden und stimmberechtigten Mitgliedern der SPÖ-Fraktion einstimmig angenommen.

ÖVP-Fraktion -

Mitglieder – GR PABINGER Helga, GR ROHRMOSER Markus

Ersatzmitglieder – GR LACKNER Wolfgang, GR AUER Thomas, GR FRÖHLICH-BACHMAIER Sylvia

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Zustimmung zu diesem Wahlvorschlag.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von den anwesenden und stimmberechtigten Mitgliedern der ÖVP-Fraktion einstimmig angenommen.

FPÖ-Fraktion -

Mitglieder – GR MITTERBAUER Josef

Ersatzmitglieder – GR KASBAUER Claudia

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Zustimmung zu diesem Wahlvorschlag.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von den anwesenden und stimmberechtigten Mitgliedern der FPÖ-Fraktion einstimmig angenommen.

OGF-Fraktion -

Mitglieder – GR DANZER Sigrid

Ersatzmitglieder – GR JUNGBAUER Michael

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Zustimmung zu diesem Wahlvorschlag.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von den anwesenden und stimmberechtigten Mitgliedern der OGF-Fraktion einstimmig angenommen.

13. Wahl der Mitglieder, Ersatzmitglieder, des Obmannes und Obmann Stellvertreters des Ausschusses für örtliche Umweltfragen und Ortsbildgestaltung

Obmann: GV SCHMIDLECHNER Josef

Obmannstellvertreter: GR STROHMEIER Manfred

SPÖ-Fraktion -

Mitglieder – GR JAIDL Karin

Ersatzmitglieder – GR ERTL Petra, GR KÖCK Astrid

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Zustimmung zu diesem Wahlvorschlag.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von den anwesenden und stimmberechtigten Mitgliedern der SPÖ-Fraktion einstimmig angenommen.

ÖVP-Fraktion -

Mitglieder – GR EBERHERR Paula, GR PFAFFINGER Agnes, GR VEICHTLBAUER Karin

Ersatzmitglieder – GR NEUHAUSER Josef, GR KINZL Waltraud, GR GRUBER Harald

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Zustimmung zu diesem Wahlvorschlag.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von den anwesenden und stimmberechtigten Mitgliedern der ÖVP-Fraktion einstimmig angenommen.

FPÖ-Fraktion -

Mitglieder –

Ersatzmitglieder – GR KASBAUER Christian

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Zustimmung zu diesem Wahlvorschlag.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von den anwesenden und stimmberechtigten Mitgliedern der FPÖ-Fraktion einstimmig angenommen.

OGL-Fraktion -

Mitglieder – GR NEUHOLD Isabella

Ersatzmitglieder – GV EBERHERR Johann

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Zustimmung zu diesem Wahlvorschlag.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von den anwesenden und stimmberechtigten Mitgliedern der OGL-Fraktion einstimmig angenommen.

14. Wahl der Mitglieder, Ersatzmitglieder, des Obmann und Obmann Stellvertreter des Ausschusses für örtliche Raumplanung und Wirtschaftsangelegenheiten

Obmann: GV MESSNER Hans-Georg

Obmannstellvertreter: GV EBERHERR Johann

SPÖ-Fraktion -

Mitglieder – GR HÖFER Gregor, GV SCHNEIDER Wolfgang

Ersatzmitglieder – GR STROHMEIER Manfred, GR TISCH Fabian, GR SEIWERTH Jennifer

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Zustimmung zu diesem Wahlvorschlag.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von den anwesenden und stimmberechtigten Mitgliedern der SPÖ-Fraktion einstimmig angenommen.

ÖVP-Fraktion -

Mitglieder – GR NEIßL Georg, GR PABINGER Manfred

Ersatzmitglieder – GR LOBENTANZ Christoph, GR ROHRMOSER Markus, GR BRANDSTÄTTER Christian

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Zustimmung zu diesem Wahlvorschlag.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von den anwesenden und stimmberechtigten Mitgliedern der ÖVP-Fraktion einstimmig angenommen.

FPÖ-Fraktion -

Mitglieder – GV SCHMIDLECHNER Josef

Ersatzmitglieder – GR MAGES Günter

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Zustimmung zu diesem Wahlvorschlag.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von den anwesenden und stimmberechtigten Mitgliedern der FPÖ-Fraktion einstimmig angenommen.

OGL-Fraktion -

Mitglieder –

Ersatzmitglieder – GR Dr. BINDER

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Zustimmung zu diesem Wahlvorschlag.
Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von den anwesenden und stimmberechtigten Mitgliedern der OGL-Fraktion einstimmig angenommen.

15. Wahl der Mitglieder, Ersatzmitglieder, des Obmann und Obmann Stellvertreter des Ausschusses für Kultur- und Sportangelegenheiten

Obmann: GV SCHNEIDER Wolfgang
Obmannstellvertreter: GR MAGES Philipp

SPÖ-Fraktion -

Mitglieder – GR KÖCK Astrid

Ersatzmitglieder – GR DIVOS Hannes, GV TISCH Franz, GR GNEIST Daniela

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Zustimmung zu diesem Wahlvorschlag.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von den anwesenden und stimmberechtigten Mitgliedern der SPÖ-Fraktion einstimmig angenommen.

ÖVP-Fraktion -

Mitglieder – GR WOHLAND Rudolf, GR LOBENTANZ Christoph, GR LACKNER Wolfgang

Ersatzmitglieder – GR GRUBER Thomas, GR VEICHTLBAUER Karin, GR FELBER Jakob

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Zustimmung zu diesem Wahlvorschlag.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von den anwesenden und stimmberechtigten Mitgliedern der ÖVP-Fraktion einstimmig angenommen.

FPÖ-Fraktion -

Mitglieder –

Ersatzmitglieder – GR MITTERBAUER Josef

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Zustimmung zu diesem Wahlvorschlag.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von den anwesenden und stimmberechtigten Mitgliedern der FPÖ-Fraktion einstimmig angenommen.

OGL-Fraktion -

Mitglieder – GR ÖTZLINGER Christian

Ersatzmitglieder – GR Dr. BINDER Helmut

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Zustimmung zu diesem Wahlvorschlag.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von den anwesenden und stimmberechtigten Mitgliedern der OGL-Fraktion einstimmig angenommen.

16. Wahl der Mitglieder, Ersatzmitglieder, des Obmann und Obmann Stellvertreter des Ausschusses für Jugend-, Familien-, Senioren- und Integration

Obmann: GV TSCH Franz
Obfraustellvertreter: Vizebgm. RUSCH Anneliese

SPÖ-Fraktion -

Mitglieder – GR GNEIST Daniela

Ersatzmitglieder – GR ERTL Petra, GR HUBER Michaela, GR KÖCK Astrid

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Zustimmung zu diesem Wahlvorschlag.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von den anwesenden und stimmberechtigten Mitgliedern der SPÖ-Fraktion einstimmig angenommen.

ÖVP-Fraktion -

Mitglieder – GR GRUBER Harald, GR GRUBER Thomas

Ersatzmitglieder – GR EBERHERR Paula, GR PABINGER Helga, GR PFAFFINGER Agnes

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Zustimmung zu diesem Wahlvorschlag.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von den anwesenden und stimmberechtigten Mitgliedern der ÖVP-Fraktion einstimmig angenommen.

FPÖ-Fraktion -

Mitglieder – GR MITTERBAUER Josef

Ersatzmitglieder – GR GABOR Josef

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Zustimmung zu diesem Wahlvorschlag.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von den anwesenden und stimmberechtigten Mitgliedern der FPÖ-Fraktion einstimmig angenommen.

OGL-Fraktion -

Mitglieder – GR DANZER Sigrid

Ersatzmitglieder – GR JUNGBAUER Michael

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Zustimmung zu diesem Wahlvorschlag.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von den anwesenden und stimmberechtigten Mitgliedern der OGL-Fraktion einstimmig angenommen.

17. Wahl Vertreter und Ersatz in den Gemeindegewerkschaftsausschuss

Die Wahlvorschläge liegen vor und lauten folgendermaßen –

SPÖ-Fraktion –

Mitglieder – GR GNEIST Daniela, GR JAIDL Karin

Ersatzmitglieder – GR HÖFER Gregor, GR SEIWERTH Jennifer, GR KÖCK Astrid

ÖVP-Fraktion

Mitglied – Bgm. DAVID Valentin, GR KINZL Waltraud, GR NIEDERMÜLLER

Wolfgang

Ersatzmitglieder – GR AUER Thomas, GR EBERHERR Paula, GR FELBER Jakob

FPÖ-Fraktion -

Mitglieder – GR TISCHLER Andreas

Ersatzmitglieder – GR MITTERBAUER Josef

OGL-Fraktion -

Mitglieder – GR Dr. BINDER Helmut

Ersatzmitglieder –

20. Wahl Vertreter und Ersatz in die Verbandsversammlung des Sozialhilfeverbandes Braunau am Inn

Bürgermeister - Die Verbandsversammlung besteht aus dem Obmann und den Vertretern der verbandsangehörigen Gemeinden, wobei die Zahl der Gemeindevertreter dabei nach dem Ergebnis der letzten Volkszählung zu ermitteln ist.

Die Vertreter der Gemeinden sind vom Gemeinderat aus seiner Mitte nach dem Verhältnis der im Gemeinderat vertretenen wahlwerbenden Parteien unter Anwendung der für die Wahl der übrigen Mitglieder des Gemeindevorstandes geltenden Bestimmungen der O.Ö. GemO 1990 zu wählen. Sind mehr als ein Gemeindevertreter in die Verbandsversammlung zu entsenden, steht jedenfalls der zweitstärksten Fraktion im Gemeinderat ein Vertreter zu.

Auf Grund der genannten Bestimmungen sind von unserer Gemeinde in die Verbandsversammlung des Sozialhilfeverbandes zwei Vertreter und deren Stellvertreter zu wählen.

**Der vorliegende gültige Wahlvorschlag der SPÖ-Fraktion lautet auf
Mitglied – GV SCHNEIDER Wolfgang
Stellvertreter – GV TISCH Franz**

**Der vorliegende gültige Wahlvorschlag der ÖVP-Fraktion lautet auf
Mitglied – Bgm. DAVID Valentin
Stellvertreter – Vizebgm. RUSCH Anneliese**

Der Bürgermeister stellt den Antrag folgende Mitglieder des Gemeinderates als Mitglieder, bzw. deren Stellvertreter in die Verbandsversammlung des Sozialhilfeverbandes Braunau zu wählen -

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand einstimmig angenommen.

21. Wahl Vertreter und Ersatz in die Verbandsversammlung des Bezirksabfallverbandes

Bürgermeister - Die Vertreter der Gemeinde sind vom Gemeinderat aus seiner Mitte nach dem Verhältnis der im Gemeinderat vertretenen wahlwerbenden Parteien unter sinngemäßer Anwendung der für die Wahl des Gemeindevorstandes geltenden Bestimmungen der O.Ö. GemO zu wählen.

Die Gemeinde St. Pantaleon hat in die Verbandsversammlung des Bezirksabfallverbandes einen Vertreter und einen Stellvertreter zu wählen, die der ÖVP-Fraktion angehören.

**Der vorliegende gültige Wahlvorschlag lautet auf
Vertreter – Bgm. DAVID Valentin
Stellvertreterin – Vizebgm. RUSCH Anneliese**

Es wird der Antrag gestellt **Bürgermeister DAVID Valentin** als Vertreter in die Verbandsversammlung des Bezirksabfallverbandes und **Vizebgm. RUSCH Anneliese** zu seiner Stellvertreterin zu bestellen. Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand einstimmig angenommen.

22. Wahl der Vertreter in die Organe des RHV Salzach Mitte

Vertreter der Gemeinde in Organe außerhalb der Gemeinde, die vom Gemeinderat zu beschicken sind, sind vom Gemeinderat zu wählen. Diese Vertreter müssen entweder Mitglieder oder Ersatzmitglieder des Gemeinderates sein oder sie müssen wenigstens in den Gemeinderat wählbar sein, es sei denn, dass sich aus den Verwaltungsvorschriften, nach denen die Entsendung vorzunehmen ist, etwas anderes ergibt oder dass es sich bei dem zu Entsendenden um einen Bediensteten der Gemeinde handelt.

Der vorliegende gültige Wahlvorschlag sowohl für die Mitgliederversammlung als auch für den Vorstand lautet wie folgt –

Vertreter **Bürgermeister DAVID Valentin**
Stellvertreter **GV SCHNEIDER Wolfgang**

Mitglieder SPÖ – GR STROHMEIER Manfred
Mitglieder ÖVP – Vizebgm. RUSCH Anneliese

Der Bürgermeister stellt den Antrag entsprechend dem vorliegenden Wahlvorschlag der **ÖVP Bgm. DAVID Valentin** als Vertreter und der **SPÖ GV SCHNEIDER Wolfgang** als dessen Stellvertreter als Teilnehmer an den Sitzungen des RHV Salzach-Mitte zu wählen. Als Mitglieder werden von der SPÖ Fraktion **GR STROHMEIER Manfred** und von der ÖVP Fraktion **Vizebgm. RUSCH Anneliese** vorgeschlagen.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von den stimmberechtigten Mitgliedern des Gemeinderates einstimmig angenommen.

23. Wahl der Vertreter in die Organe des RHV Pladenbach

Der vorliegende gültige Wahlvorschlag lautet wie folgt –

Vertreter **Bgm. DAVID Valentin**
Stellvertreter **Vizebgm. RUSCH Anneliese**

Der Bürgermeister stellt den Antrag entsprechend dem vorliegenden Wahlvorschlag **Bürgermeister DAVID Valentin** als Vertreter und **Vizebgm. RUSCH Anneliese** als dessen Stellvertreterin als Teilnehmer an den Sitzungen des RHV Pladenbach zu wählen.

Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von den stimmberechtigten Mitgliedern des Gemeinderates einstimmig angenommen.

24. Wahl der Vertreter für die Inn-Euregio

Der vorliegende gültige Wahlvorschlag lautet wie folgt –

Vertreter **Bgm. DAVID Valentin**

Der Bürgermeister stellt den Antrag entsprechend dem vorliegenden Wahlvorschlag **Bürgermeister DAVID Valentin** als Vertreter als Teilnehmer an den Sitzungen des Inn Euregio zu wählen. Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von den stimmberechtigten Mitgliedern des Gemeinderates einstimmig angenommen.

25. Wahl der Vertreter in die Region Oberinnviertler Leader Mattigtal

Der vorliegende gültige Wahlvorschlag lautet wie folgt –

Mitglieder – ÖVP – Bgm. DAVID Valentin

Mitglieder – SPÖ – GV SCHNEIDER Wolfgang, GR DIVOS Hannes

Ersatzmitglied – ÖVP – GV MESSNER Hans-Georg

Der Bürgermeister stellt den Antrag entsprechend dem vorliegenden Wahlvorschlag als Mitglieder werden von der **ÖVP Fraktion Bgm. DAVID Valentin** sowie Ersatzmitglied **GV MESSNER Hans-Georg** und von der **SPÖ Fraktion GV SCHNEIDER Wolfgang und GR DIVOS Hannes** vorgeschlagen. Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von den stimmberechtigten Mitgliedern des Gemeinderates einstimmig angenommen.

26. Wahl des Vertreters und Stellvertreters des Wegeerhaltungsverbandes Alpenvorland

Der vorliegende gültige Wahlvorschlag lautet wie folgt –

Vertreter Bgm. DAVID Valentin

Stellvertreter GV MESSNER Hans-Georg

Der Bürgermeister stellt den Antrag entsprechend dem vorliegenden Wahlvorschlag **Bürgermeister DAVID Valentin** als Vertreter und **GV MESSNER Hans-Georg** als dessen Stellvertreter als Vertreter des Wegeerhaltungsverbandes Alpenvorland zu wählen. Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand von den stimmberechtigten Mitgliedern des Gemeinderates einstimmig angenommen.

27. Entsendung eines Mitgliedes in die Kommission gem. § 50 Abs. 2 Z. 4 Oö. Gemeindebediensteten-Schutzgesetz

Der vorliegende gültige Wahlvorschlag lautet wie folgt –

Mitglied – ÖVP - Bgm. DAVID Valentin

Der Bürgermeister stellt den Antrag entsprechend dem vorliegenden Wahlvorschlag **Bürgermeister DAVID Valentin** als Mitglied in die Kommission ges. § 50 Abs. 2 Z.4 OÖ. Gemeindebediensteten-Schutzgesetz zu wählen. Der Antrag wird in offener Abstimmung

durch Erheben der Hand von den stimmberechtigten Mitgliedern des Gemeinderates einstimmig angenommen.

28. Entsendung von Dienstgebervertretern in den Personalbeirat

Bürgermeister - Der Bürgermeister stellt den Antrag auf offene Abstimmung. Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand einstimmig angenommen. Entsprechend dem vorliegenden Vorschlag sollen folgende Mitglieder des Gemeinderates in den Personalbeirat entsendet werden -

SPÖ-Fraktion –
Mitglieder – GR ERTL Petra
Ersatzmitglieder – GR DIVOS Hannes

ÖVP-Fraktion –
Mitglieder – Bgm. DAVID Valentin
Ersatzmitglieder – GR PABINGER Manfred

OGL-Fraktion –
Mitglieder – GV EBERHERR Johann
Ersatzmitglieder – GR Dr. BINDER Helmut

FPÖ Fraktion
Mitglieder – GR MAGES Günter
Ersatzmitglieder – GR SCHRAM Manuel

Der Bürgermeister stellt den Antrag die in den vorliegenden Wahlvorschlägen angeführten Mitglieder in den Personalbeirat zu bestellen. Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand einstimmig angenommen.

29. Bestellung von Dienstnehmervertretern in den Personalbeirat (§ 14 Abs. 7 GDG:

Bürgermeister – von den Dienstnehmervertretern wurden folgende Personen in den Personalbeirat entsandt.

Die Ortsgruppe der Gewerkschaft der Gemeindebediensteten hat folgende Personen für die Bestellung in den Personalbeirat genannt –

Mitglieder – GRÖTZMAIER Kornelia, GRÖMER Johann, LOCHER Stefan
Ersatzmitglieder – MAYRHOFER Anita, WETSCHER Maria, DUBSKY Gertrude

Der Bürgermeister stellt den Antrag die angeführten Gemeindebediensteten als Dienstnehmervertreter in den Personalbeirat zu bestellen. Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand einstimmig angenommen.

30. Bestellung

a) der Sicherheitsvertrauenspersonen

Von Seiten des Gemeinderates soll von der SPÖ-Fraktion **GR TISCH Fabian** und von der OGL-Fraktion **GV EBERHERR Johann** als Sicherheitsvertrauenspersonen bestellt werden. Der Bürgermeister stellt den Antrag **GR TISCH Fabian** und **GV EBERHERR Johann** als Sicherheitsvertrauenspersonen zu bestellen. Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand einstimmig angenommen.

- **b) eines Gemeindesportreferenten/Stellvertreter**

Als Gemeindesportreferentin wird **GR SEIWERTH Jennifer** vorgeschlagen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag **GR SEIWERTH Jennifer** zur Gemeindesportreferentin zu bestellen. Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand einstimmig angenommen.

- **c) eines Zivilschutzbeauftragten/Stellvertreter**

Es wird vorgeschlagen, dass **Bürgermeister DAVID Valentin** die Tätigkeit als Zivilschutzbeauftragter ausübt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag **Bürgermeister DAVID Valentin** zum Zivilschutzbeauftragten zu bestellen. Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand einstimmig angenommen.

- **d) Gemeindejugendreferentin/Gemeindejugendreferenten**

Als Gemeindejugendreferent/in wird **GR DIVOS Michael** vorgeschlagen. Ersatz soll **GR DIVOS Vanessa** werden. Der Bürgermeister stellt den Antrag **GR DIVOS Michael** zum Gemeindesportreferenten und als Ersatzmitglied **GR DIVOS Vanessa** zu bestellen. Der Antrag wird in offener Abstimmung durch Erheben der Hand einstimmig angenommen.

31. Bekanntgabe der Fraktionsobmänner der Gemeinderatsfraktionen

Bürgermeister – Es wurden folgende Fraktionsobleute von den einzelnen Parteien bekanntgegeben –

ÖVP-Fraktion -

Fraktionsobmann **GV MESSNER Hans-Georg**

Stellvertreter **GR PABINGER Manfred**

SPÖ-Fraktion –

Fraktionsobmann **GR DIVOS Hannes**

Stellvertreterin **GR HUBER Michaela**

OGL-Fraktion -

Fraktionsobmann **GR JOHAM Friedrich**

Stellvertreter **GV EBERHERR Johann**

FPÖ-Fraktion –
Fraktionsobmann GR MAGES Günter
Stellvertreter GR MAGES Philipp

32. Allfälliges

Bürgermeister –Bei konstituierenden Sitzungen sind viele Tagesordnungen möglich. Hat jemand eine dringende Anfrage? Wenn nicht dann komme ich zu einem Punkt, der erfreulich ist.

Die Energie AG hat zugesichert, das Fernwärmenetz bis 2020 zu betreiben. Es gibt hier nicht eine Einladung zu einer Infoveranstaltung. Die Betreibung ist mit Ende März/April 2016 stillgelegt – per Ende September das Personal auf 15 Personen abgebaut. Mittlerweile wird die Fernwärme auf einen Gasbetrieb umgestellt – da kommt eine eigene Gasleitung. Es kommen hier zwei Gaskessel hin. Die GUD Anlage der Energie AG ist bewilligt – derzeit sind die Vorzeichen wieder besser. Die Spitzenzeiten werden wieder besser. Die Chance auf eine Errichtung der GUD ist wieder gestiegen. Das war es von mir gewesen.

19.55 – Herr Tischler und Herr Eberherr betreten das Sitzungszimmer.

Bürgermeister – Herr Tischler ist gekommen – wir müssen die Angelobung durchführen. Bitte nach vorne kommen. Jetzt ist Eberherr Hans auch da jetzt können wir gleich beide Angelobungen durchführen. GV Eberherr wird gebeten, die Teilnehmerliste auch zu unterfertigen. Das war eine Punktlandung.

Bürgermeister –Die entschuldigenden Mitglieder werden bei einer der nächsten Sitzungen angelobt.

Bürgermeister – gelobt die beiden GV Eberherr und GR Tischler an.

GELÖBNIS

„Sie geloben, die Bundesverfassung und die Landesverfassung, sowie alle übrigen Gesetze und alle Verordnungen der Republik Österreich und des Landes Oberösterreich gewissenhaft zu beachten, Ihre Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde St. Pantaleon nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern!“

Bürgermeister – Dann sind wir mit dem offiziellen Teil durch und ich möchte einige Dankesworte an Euch richten. Vor 6 Jahren haben wir festgestellt, dass schwierige Zeiten auf uns zukommen. Ich habe um Zusammenarbeit ersucht und festgestellt, dass viele Dinge umgesetzt werden konnten.

Bei der Gelegenheit möchte ich mich bei allen bedanken, die bisher tätig waren im Gemeinderat. Für das Verständnis, auch wenn es nicht immer einfach war. Mein Dank gilt auch dem Amtsleiter – er ist sicherlich die Drehscheibe im Gemeindeamt und allen Gemeindebereichen. Die Vorzeichen für die kommende Zeit sind genauso schwierig – die Vorzeichen sind etwas anders. Heute Nachmittag war ich auf einer Tagung zum Thema Asyl - dieses Thema wird uns noch beschäftigen. Die Prognosen schauen nicht gut aus. Es wird hoffentlich bald auf EU Ebene angegangen werden. Dies wird uns sicherlich auch als kleinere Gemeinde fordern. Ich ersuche um gute Zusammenarbeit für die Gemeindeförderung. Ich wünsche mir die Arbeit zum Wohle der Gemeindebürger und darf so wie es sich nach einer konstituierenden Sitzung gehört zum GH Vorauer einladen.

Amtsleiter – Bedankt sich und freut sich auf die kommenden 6 Jahre – hofft, dass wir einige

Punkte wieder zufriedenstellend erledigen können und wünscht sich, dass hierherinnen nicht zu viel gestritten wird.

Nachdem sich niemand mehr zu Wort meldet, schließt der Bürgermeister die Sitzung.

Ende: 20.10 Uhr

Schriftführer

.....

SPÖ-Fraktion

.....

ÖGL-Fraktion

.....

Bürgermeister

.....

ÖVP-Fraktion

.....

Der Vorsitzende beurkundet hiermit, dass gegen die vorliegende Verhandlungsschrift in der Sitzung amkeine Einwendungen erhoben wurden.

Genehmigt in der Sitzung,

Der Bürgermeister: